





**WENZEL KLIK**BAU-, KUNSTSCHLOSSER- UND  
EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

WIEN XIX., BILLROTHSTRASSE 41, FERNSPR. B-11-6-36

**„Allchemin“**Allgemeine  
chemische Industrie A.

Wien, I., Bankg.

Tel. U-26-5-25 Serie

Straßensprengöl „Impregmol“ für Entstaubung der Straßendecken / Kaltasphalt „Emas“ für Oberflächen u. Mischdecken / „Irga“, Teerprodukte

**Gemeinderatsausschuß V.**

Sitzung vom 10. April 1933.

Voritzender: GR. Daneš.

Anwesende: Amtsf. StR. Richter, die GR. Feldhofer, Haas, Jenschil, Rachtnebel, Nowak, Perschl, Ing. Schaffer und Schiener; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die SenRe. Ing. Duder, Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ob.StadtbauR. Ing. Kocmanek.

Entschuldig: GR. Schmid.

Schriftführer: Bero.Sekr. Kessel.

Berichterstatter GR. Nowak.

(Z. 52, M.Abt. 31/320/33.) Der Umbau der Hauptunratkanäle in der Lacknergasse von der Röbergasse bis zum Dieboldplatz und am Dieboldplatz bis Dr.Nr. 9 im XVII. Bezirk wird mit dem bedeckten Kostenfordernis von 70.000 S genehmigt. Die Erd- und Baumeisterarbeiten werden an die Bauunternehmung Josef Pinter &amp; Komp., die Pflastererarbeiten an Leopold Piccardi übertragen.

(Z. 57, M.Abt. 28/800/33.) Die laufende Erhaltung der Holzpflasterstraßen wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 250.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden, wie folgt, vergeben: Firma „Asdag“: I. Bezirk, 3. und 4. Sektion, II., III., IV., V., X., XI., XII., XIII., XX, und XXI. Bezirk; Firma Guido Rütgers: I. Bezirk, 1. und 2. Sektion, IX., XVI., XVII., XVIII. und XIX. Bezirk; Firma Schrabetz &amp; Komp.: VI., VII., VIII., XIV. und XV. Bezirk.

(Z. 58, M.Abt. 28/400/33.) Der Umbau der Krottenbachstraße zwischen Strehlgasse und Agnesgasse im XIX. Bezirk wird mit dem voraussichtlichen Kostenbetrage von 188.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten werden an die Bauunternehmung Pittel &amp; Brausewetter, die Fuhrwerksleistungen an Georg Heibuf und die Asphaltbetonarbeiten an die Firma „Asdag“ vergeben.

(Z. 59, M.Abt. 28/490/33.) Die laufenden Erhaltungsarbeiten in Teer- und Asphaltbetonstraßen für das Jahr 1933 werden mit einem auf Ausgabsubrubrik 508/1b bedeckten Gesamtkostenfordernis von 80.000 S genehmigt. Diese Arbeiten sowie die Wiederinstandsetzung von Ränneten in Teer-, Asphaltbeton- und Maladamstraßen mit Oberflächenstrichen werden für die Bezirke I, II, IX und XVII bis XXI der Firma „Asdag“ und für die Bezirke III bis VIII und X bis XVI der Allg. Straßenbau-A.G. übertragen.

(Z. 60, M.Abt. 28/660/33.) Der Umbau der Armbrusterergasse von Dr.Nr. 22 bis zur Kahlenberger Straße im XIX. Bezirk wird mit dem voraussichtlichen Kostenbetrage von 35.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten samt Fuhrwerksleistungen werden an die Tiefbauunternehmung „Basaltwerk Hadebeule“, die Kaltasphaltfugenvergußarbeiten an die Bauunternehmung Dr. Ing. Preslicka vergeben.

(Z. 61, M.Abt. 28/710/33.) Der Umbau der Raunitzgasse von der Dürergasse bis zur Magdalenenstraße im VI. Bezirk wird mit dem voraussichtlichen Kostenbetrage von 36.000 S genehmigt. Die Erd- und

Pflastererarbeiten werden von Georg Boittl, die Fuhrwerksleistungen an Johann Schuster und die Kaltasphaltfugenvergußarbeiten an die Bauunternehmung Dr. Ing. Preslicka vergeben.

(Z. 62, M.Abt. 28/3890/32.) Die Ausführung der restlichen Erd- und Pflasterungsarbeiten für die Kleinsteinpflasterung XX. Handelskai von Dr.Nr. 98—128 werden nach dem Ableben des früheren Erstehers August Poller nunmehr dem Pflasterermeister Johann Schußmann übertragen.

(Z. 65, M.Abt. 28/760/33.) Der Umbau der Traisengasse von der Dresdner Straße bis zur Spelgasse im XX. Bezirk wird mit dem voraussichtlichen Kostenbetrage von 100.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten samt Kaltasphaltfugenvergußarbeiten werden an Johann Schußmann und die Fuhrwerksleistungen an Johann Schuster vergeben.

Berichterstatter amtsf. StR. Richter.

(Z. 63, M.Abt. 26/2a/5/33.) Die Verträge für die Durchführung der laufenden städtischen Schwarzdecker-, Turnsaaleinrichtungs- (Kiemer-) und Seilerarbeiten sowie die Tapeziererarbeiten für die Bezirke I bis XXI werden bis zum 31. Dezember 1933 verlängert. Für die Durchführung der laufenden Baumeisterarbeiten im XVII. Bezirk wird der Maurermeister Adolf Kliment, der zu den Bedingungen des bisherigen Unternehmers die Arbeiten auszuführen sich verpflichtet, für die Zeit bis zum 31. Dezember 1933 bestellt. Die laufenden Schwarzdeckerarbeiten für den Bezirk XXI a und XXI b werden unter den Bedingungen, wie sie für den bisherigen Unternehmer bestanden, an die Firma „Asdag“ bis zum 31. Dezember 1933 übertragen.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Musil.

(Z. 49, M.Abt. 33/355/33.) Die Pflasterer-, Asphaltierer-, Anstreicher- und Zimmererarbeiten auf der Floridsdorfer Brücke über den Donauström im XX. und XXI. Bezirk werden mit dem auf Ausgabsubrubrik 509/1a/1 des Hauptvoranschlages für das Jahr 1933 bedeckten Sachkredite von 72.000 S genehmigt. Die Lieferung der Granitpflastersteine für die Pflastererarbeiten im Betrage von rund 38.000 S wird der M.Abt. 40 übertragen.

Berichterstatter Ob.StadtbauR. Ing. Kocmanek.

(Z. 45, M.Abt. 30/1268/33.) Für die Durchführung der Staubbekämpfungsarbeiten auf ungepflasterten Straßen wird ein Sachkredit von 1.050.000 S genehmigt, der im Voranschlag des Jahres 1933 „Städtischer Fuhrwerksbetrieb“ unter Ausgabsubrubrik 503, Post 2a bedeckt ist. Die Lieferungen der Staubbindemittel einschließlich der Arbeitsausführung werden nachstehenden Firmen übertragen: „Asdag“ 1.520.000 kg Imprägnierungsdöl, 88.000 m<sup>2</sup> Teerungen; Leopold Wagner 430.000 kg Del; „Allchemin“ 310.000 kg Del; „Brema“ 210.000 kg Del; „Fanto“ 50.000 kg Del. Die Aufteilung der vergebenen Delmengen auf Normal- und Leichtölung bleibt der M.Abt. 30 vorbehalten, die auch ermächtigt wird, die zur Verbesserung der Oberflächen geölter Straßen erforderlichen Sandbestreuungen den genannten Firmen bis zu dem im Sachkredit vorgesehenen Betrage von 15.000 S nach Bedarf zu übertragen.**Bauunternehmung****H. RELLA & CO.**

Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweig Niederlassungen:

Eisenstadt  
Hauptstraße 22

Graz

VI. Brockmanngasse 37, Fernruf 33-46

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten

**GRUNDSTEIN**

Wien

Salzburg

Graz





**TONÖFEN- UND TONWARENFABRIK  
BERNHARD ERNDT**  
Ges. m. b. H.  
**WIEN, IX., PRAMERGAASSE NR. 25**  
Tel. A-13-5-18 Serie      Gezündet 1791.  
Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Baukeramik, Glasierte  
Wandplatten (Fliesen), Feinklinkerplatten, Klinkerplatten,  
Tonpoterien, Steinzeugrohre, elektrische Speicheröfen.  
Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.



**DER QUALITÄT  
LÖWENGUSS**  
DAS ZEICHEN

Erstklassiger Grauguß, leicht bearbeitbar, emaillierfähig, für Gaskocher, Gasherde, Backrohre, Koksöfen K/F und Öfen. Roste aus feuerbeständigem Guß, Wandbrunnen, Spüler, Kanalgitter, Schachtdeckel. Kommerzguß aller Art.

**Hofherr - Schrantz - Clayton - Shuttleworth A.G.**  
Wien, XXI./K Bezirk, Shuttleworthstraße Nr. 8

(Z. 50, M. Abt. 30/5323/33.) Der Gemeinderatsausschuß V sieht die Forderung an die Winterhilfe für vom städtischen Fuhrwerksbetrieb beigestellte Lastautos im Betrage von 391 S nach.

(Z. 67, M. Abt. 30/4932/33.) Der Gemeinderatsausschuß V nimmt den Bericht des städtischen Fuhrwerksbetriebes über die Abwertung eines Teillagers der Werkstätte des städtischen Fuhrwerksbetriebes genehmigend zur Kenntnis.

Berichterstatter SenR. Ing. Fuchs.

(Z. 66, M. Abt. 28/900/33.) Die laufenden Asphaltierarbeiten (Stampf Asphalt, Gußasphalt- und Pflastervergüß) werden mit einem bedeckten Kostenbetrag von 350.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: „Asdag“: I. Bezirk, 1., 2. und 3. Sektion, ferner II., III., IV., VI., VII., VIII., IX., XX. und XXI. Bezirk; Allgemeine Straßenbau-A.G.: V., X., XI und XII. Bezirk; Josef Losos: XIII., XIV., XV. und XIX. Bezirk; Neuchatel Asphalt Comp.: I. Bezirk, 4. Sektion, XVI., XVII. und XVIII. Bezirk.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter amtsf. StR. Richter.

(Z. 54, M. Abt. 25 a/765/33.) Die Ausgabe unentgeltlicher Brausebadkarten an Arbeitslose, die bereits vom Bezuge der Arbeitslosenunterstützung ausgestellt sind, wird nach dem Berichte der M. Abt. 25 a genehmigt.

(Z. 53, M. Abt. 25 a/641/33.) Die Errichtung eines Kinderfreibades im Parkschutgebiet XVIII. Währinger Park (voraussichtliches Kostenvermögen 85.000 S) wird nach den Plänen und dem Berichte des Stadtbauamtes genehmigt. Zur Bildung einer Rücklage für diesen Bau wird für 1932 ein Kreditposten in der gleichen Höhe bewilligt, der auf einer neu zu eröffnenden Kreditposten 4 „Rücklage für den Bau eines Kinderfreibades“ der Ausgabe rubrik 505 zu verrechnen ist und seine Deckung in Minderungen auf anderen Kreditposten derselben Ausgabe rubrik findet.

## Allgemeine Nachrichten.

### Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 23. bis 29. April 1933.

**Gemüse und Grünwaren:** Zufuhren: 18.784 q, um 1468 q mehr als in der Vorwoche. Billiger wurden Gärtner-Glashausgurken, heuriger Kohlrabi, einheim. und ungar. Spargel sowie Stengelspinat, etwas teurer wurden ital. grüne Erbsen, Sprossen Kohl, Karotten und Zwiebel. Der Preis für ital. Kochsalat ist anfangs der Woche gestiegen, später jedoch wieder zurückgegangen. Erstmals kam ägypt. Zwiebel auf den Markt.

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Tschechoslowakei: Zwiebel, Knoblauch, Sellerie, Petersilienwurzel, Möhren, Karotten.

Ungarn: Zwiebel, Spargel. Bayern: Kren. Italien: Bummerl- und Hauptelsalat, Karfiol, grüne Erbsen, Artischocken, Knoblauch und Spargel. Holland: Weiß- und Rotkraut, Gurken, Schwarzwurzeln. Ägypten: Zwiebel. Kanarische Inseln: Tomaten.

Auf dem Baschmarkt notierten im Kleinhandel: Heuriger Kohl Ia p. St. 40—60, IIa 20—40, holl. Weißkraut p. kg 40—50, holl. Rotkraut p. kg 60—70, Sprossen Kohl p. kg 200—300, Wegerelsalat p. kg 140—180, Wiener Glashausalat Ia p. St. 25—40, IIa 12—20, ital. Bummerlsalat und Hauptelsalat p. St. 12—40, Kochsalat Glashausware hiesig p. St. 12—30, ital. Kochsalat p. kg 60—120, Wiener Blätterspinat p. kg 60—100, Wiener Stengelspinat p. kg 30—70, Kohlrabi Ia p. St. 10—15, IIa 7—10, heurig. Kohlrabi p. St. 30—60, Spargel p. kg 250—400, ital. Spargel 350—500, ungar. Spargel 300—400, ital. Karfiol p. St. 60—120, ital. Zudererbsen p. kg 120—160, holl. Schlangengurken p. St. 150—200, Salatrüben p. kg 20—30, Salatsellerie Ia p. St. 30—50, IIa 20—30, Suppenellerie 10—20, fehmähiger Zwiebel p. kg 20—40, Gärtnerzwiebel p. kg 30—40, ungar. Maioer 24—30, ägypt. 44—50.

**Kartoffeln.** Zufuhr: 10.373 q, um 1779 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrerhöhung ist durch verstärkte Anlieferung von ital. Frühkartoffeln bewirkt. Die Preise blieben ohne wesentliche Aenderung.

Auf dem Baschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Einheim. gelb und Rosen 14—20, Juliperle 20—26, Rippler 20—28, ital. heurige 60—80.

**Obst.** Zufuhr: 4334 q, um 1150 q mehr als in der Vorwoche. Maschanzker von guter Qualität sowie amerik. Äpfel sind etwas im Preise gestiegen. Erstmals in dieser Saison kamen austral. Äpfel auf dem Markt.

Auf dem Baschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Einheim. Äpfel Wirtschaftsware 30—70, steir. Maschanzker 60—100, Krummstiel 50—100, Passamaner 40—80, Tiroler: Kalterer Böhmer Kistenware 140—180, Südtiroler: Kanada-Reinetten Kistenw. 120—180, Champagner-Reinetten 140—220, amerik. Äpfel Kistenw. 160—240, austral. Äpfel Kistenw. 180—240, ungar. Rüsse 80—180, Bananen 260—280.

**Agrumen.** Zufuhr: 5669 q, um 3941 q weniger als in der Vorwoche. Trotz Zufuhrverminderung ist der Bedarf vollständig gedeckt, so daß es zu keiner nennenswerten Preisänderung kam.

Auf dem Baschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Blutorange 90—140, gelbe 60—90, Zitronen p. St. 5—9.

**Pilze.** Zufuhr: 5 q, um 0.7 q mehr als in der Vorwoche. Zuchtchampignons wurden etwas billiger, Morcheln blieben ohne Preisänderung.

Auf dem Baschmarkt notierten im Kleinhandel p. kg: Champignons 500—800, offene (ältere) Ware 350—500, Morcheln 200—260, Herrenpilze getrocknet 1000—1200.

**JEDE VERSICHERUNG  
DURCH DIE  
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT  
WIEN I, TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40**



## Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.  
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

Fassadenausführung

**JOHANN SÜSS**

Stukkaturmeister

Architekt

**FRANZ SIESS**

Stadtbaumeister 688

Spezialfirmen für Edelputz-, Fassaden-,  
Renovierungs-, Portal- und Stuckarbeiten  
Wien, XVI., Hettenkofergasse 26 / Tel. U-30-5-29, B-48-3-43

**Butter.** Zufuhr: 242 q, um 11 q weniger als in der Vorwoche. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. kg: Teebutter inländ. 500—600, Tischbutter 380—460, Kochbutter 300—340.

**Eier.** Zufuhr: 2.264.000 Stück, um 96.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Preise blieben unverändert.

Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel p. St.: Frische Eier 10—12 (13).

**Rindermarkt.** Verkehr und Nachfrage waren in der Berichtswache bei allen Rindergattungen mit Ausnahme von Ia Ochsen sehr lebhaft. Ia Ochsen verbilligten sich infolge des großen Angebotes um 5 g, Stiere bis um 5 g p. kg. Mittlere und mindere Ochsen sowie Mastkühe und Weinsvieh blieben im Preise ziemlich unverändert.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa u. IIIa: Ochsen inländ. 85—140, ungar. 105—140, rumän. 105—132, jugoslaw. 93—132, Stiere 85—110, Kühe 85—110, Weinsvieh 50—84.

**Jung- und Stechviehmarkt:** Auf dem Montagmarkte wurden lebende Kälber um 5—10 g p. kg Lebendgewicht billiger als in der Vorwoche gehandelt. Auf dem Hauptmarkte verteuerten sich bei lebhaftem Geschäftsgang lebende Kälber in der mind. Qual. um 30 g, in der Ia Qual. um 10 g, Weidn. Kälber in den mind. Sorten um 10 g und den übrigen Qual. um 15 g p. kg. Fleisch- und Fettschweine notierten vorwöchentlich.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa u. IIIa: Kälber leb. 140—200, ausgew. 170—250, Fleischschweine ausgew. 180—220, Fettschweine ausgew. Ia 185—190, IIa 180, Lämmer ausgew. 140—200, Schafe ausgew. im Fell IIIa 100, ohne Fell 70—170, Kühe ausgew. 100—200, Ziegen ausgew. 40—60 (IIIa).

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkte verbilligten sich bei lebhaftem Marktverkehr infolge des großen Angebotes Fleischschweine in der Ia Qual. um 3—5 g, mittlere Ware um 5 g, mindere Schweine um 5—8 g p. kg. Fettschweine wurden im allgemeinen zu Vorwochenpreisen gehandelt, nur Ia ungar. Herrschaftsfettschweine waren um 2—3 g p. kg billiger. Auf dem Nachmarkte wurde bei belanglosem Verkehr zu Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa u. IIIa: Fleischschweine leb. 140—172, Fettschweine leb. 144—162.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Bahnzufuhren betragen 26 Waggons mit 1396 Tonnen und waren um 3 Waggons mit 13 Tonnen größer als in der Vorwoche.

Im Großhandel notierten teurer: Wurstfleisch um 10 g (110—150), mind. abgezog. Schweinefleisch um 5 g (190—250), inländ. Kälber um 10—20 g (180—230), poln. Kälber um 20—25 g (170—200), jugoslaw. und ungar. Kälber um 10—20 g (180—220).

Billiger notierten: Fettschweine um 5 g (170—195), mind. Füll um 10 g (135—190).

Im Kleinhandel notierten im Vergleich zum Samstag der Vorwoche billiger: Jungschweinefleisch um 20 g (200—300), Lammfleisch um 20 g (180—240), Kühe halbe um 20 g (180—240).

Auf dem Geflügelmarkte notierten bei sehr schwacher Beschickung teurer: Back-, Brat- und Suppenhühner.

In der Großmarkthalle notierten im Kleinhandel: Backhühner p. St. 380—450, p. kg 350, Brathühner p. St.

500—600, p. kg 380, Suppenhühner p. kg 300, feier. Poularden p. kg 500—550, Truthühner p. kg 160—220.

Auf dem Zentralfleischmarkte wurden zugeführt: Kabeisau 5351 kg 90, Filets 5410 kg 140, Seelachs 1650 kg 85, Karpfen leb. jugoslaw. 17.902 kg 120, Weißfische leb. n.d. 800 kg 100, tot n.d. 300 kg 40—50, Welse leb. jugoslaw. 495 kg 180; alles p. 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

## Baubewegung

vom 3. bis 5. Mai 1933.

### Ansuchen um Baubewilligungen:

#### Neubauten:

13. Bezirk: Sommerhaus, Hencelgasse nächst Steinböckengasse, von Alfred und Hanna Lenauer (2458).
- " " Einfamilienhaus, Einl. B. 2052, Ober-St. Veit, Kat. Parz. 1019/38, von Otto und Ludmilla Patel, Bauführer Heinrich Zipfinger, Bm. (226).
- " " Verkaufshütte, Jagdschloßgasse—Gobergasse, von Marie Zelesny, Bauführer Matth. Hafelbacher, Bm. (2424).
- " " Planschbad, Hermesriedlung, von der Gemeinnützigen Kleingartenbesiedlungsgenossenschaft Altmannsdorf-Dehen-dorf, Bauführer Gemeinnützige Baugenossenschaft „Grundstein“, Bm. (2482).

#### Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Neonanlage, Volksgartenstraße 3, von der „Elin“, A.-G. für elektr. Industrie (6225).
2. Bezirk: Schaustellung „Derby-Rennen“, Prater, Hütte 115, von H. Holzdorfer, Bauführer Fr. Savlicek, Bm. (6180).
- " " Verlängerung der Bahn Nichtigasse—Stadion, Prater, von der Liliputbahn, Besti & Komp. (6187).
3. Bezirk: Kanalauswechslung, Landstraße Hauptstraße 68, vom Amt der niederösterreichischen Landesregierung, Bauführer Gebr. Andreae, Bm. (6178).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Nitzsdorfer Gasse 37, von Antonie Basterie, Bauführer Ing. Hugo Schuster, Bm. (6175).
- " " Kanalinstandsetzung, Bräuhäusgasse 18, von der Hausinhabung, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft, A.-G. (6257).
- " " Kanalinstandsetzung, Bräuhäusgasse 20, von der Hausinhabung, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft, A.-G. (6258).
6. Bezirk: Einstellraum für Akkumulatoren, Hirschengasse 25, vom Verein Braunes Haus, Bauführer Rudolf Bayerl, Bm. (6194).
- " " Lagerung von feuergefährlichen Flüssigkeiten, Gumpendorfer Straße 19, von Marie Fenhö, Bauführer Dr. Ing. Hans Ungethüm, Bm. (6246).
11. Bezirk: Grechtlkammer, Mitterweg, Konstr. Nr. 346, von Johann Maier, Bauführer A. Duraz & Komp., Bm. (1063).
- " " Brunnen, Haidestraße, Kat. Parz. 1317, von Karl Kramer, Bauführer Franz Schmidt, Brunnenmeister (1065).
- " " Zimmer, Küche und Vorhaus, Haidestraße, Kat. Parz. 1412, von Johann Hopy, Bauführer Franz Mayer, Bm. (1076).
- " " Autogarage, Am Kanal 51, von Karl Gamsb, Bauführer A. Duraz & Komp., Bm. (1023).

## Heraklith-Leichtbauplatte

**JOS. STORK & CO.**

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz 7  
Telephon-Nummer U-12-4-22

„Komet weiß“ der weiße Portlandzement

## Rudolf Jüttner

**Dekorationsmaler und Anstreicher**

Wien, VI., Hornbostelgasse 5 / Tel. B-29-0-24

642

Lieferant der Gemeinde Wien



Telephon  
A-18-5-55

**G. RUMPEL A.G.**  
Bauunternehmung  
Wien, IX. Bezirk, Währinger Straße Nr. 6—8

717

Sanitäre Anlagen // Zentralheizungen // Gasfernleitungen  
**Benzinlagerungen modernster Systeme**

11. Bezirk: Glashaus, Waschküche und Schuppen, 4. Landengasse 22, von Helene Ritter, Bauführer Franz Mayer, Bm. (1037).  
" " Eisenbahnwaggon, Brambillgasse 10, von Johann Kondziolka, Bauführer A. Duraz & Komp., Bm. (1051).
13. Bezirk: Gartenablußmauer, Laurentiusplatz 2, von der Pfarre St. Laurentius, Bauführer Franz Weigang, Bm. (2459).  
" " Gartenablußmauer, Sampogasse 3, von der Pfarre Sankt Laurentius, Bauführer Franz Weigang, Bm. (2466).
19. Bezirk: Verandazubau und Stodmerksaufsetzung, Hammer Schmidtgasse 4, von B. und T. Schönegger, Bauführer Karl Schuller & Komp., Bm. (S 205).  
" " Wochenendhaus, zwischen Weinberggasse und Krottenbachstraße, Los 26, von F. Reich, Bauführer Herm. Kolb, Bm. (958).  
" " Wochenendhaus, zwischen Weinberggasse und Krottenbachstraße, von J. Heidenwälder, Bauführer Wenzl Hartl, Bm. (971).  
" " Zubau von Wohnungen, Himmelstraße 62, von Walter Koeßler, von A. J. B. Theodor Mayer (S 200).

**Bauliche Abänderungen:**

1. Bezirk: Parkring 12, Ing. W. Custer & Komp., Hoch-, Tief- und Eisenbetonbauunternehmung (6169).  
" " Tegetthoffstraße 1, Anton Faist, Bm. (6184).  
" " Köllnerhofgasse 6, Ing. Hans Kamenich, Bm. (6261).
2. Bezirk: Große Stadtgutgasse 20, Ferd. Pfeifer, Bm. (6179).  
" " Ybbsstraße 10 (6215).  
" " Praterstraße 15, Karl Niel, Bm. (6250).
3. Bezirk: Rohsgasse 28, Georg Hengl, Bm. (6224).  
" " Landstraßer Gürtel 11, Karl Mary, Bm. (6236).
4. Bezirk: Waaggasse 17—19 (6214).  
5. Bezirk: Reinprechtsdorfer Straße 25, Anton Faist, Bm. (6186).  
6. Bezirk: Magdalenenstraße 13, Karl Mayer, Bm. (6248).  
7. Bezirk: Lindengasse 28, Wilh. Zeeh, Bm. (6172).  
8. Bezirk: Zeltgasse 1, Ing. S. Himler, Bm. (6237).  
" " Pfeilgasse 4—6, Ing. Franz Scharbaum (6251).
13. Bezirk: Wiffindorferstraße 2, Josef Hajzl, Bm. (2465).  
" " Eduard Klein-Gasse 1, Ottokar Culf, Bm. (2547).
19. Bezirk: Peter Jordan-Straße 48, Konrad Setti, Bm. (1001).
20. Bezirk: Marchfeldstraße 27, Alois Weber, Bm. (6177).  
" " Robert Blum-Gasse 3, R. Kovarik, Bm. (6241).

**Abbruch von Baulichkeiten:**

3. Bezirk: Hauswartwohnung, Neulinggasse 38, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (6227).

**Renovierungen:**

1. Bezirk: Bartensteingasse 16, Wilh. Zeeh, Bm. (6173).  
2. Bezirk: Kleine Pfarrgasse 5, Ing. Maximilian Hofman, Bm. (6264).  
3. Bezirk: Barmherzigengasse 10, Anton Faist, Bm. (6185).  
" " Parichgasse 8, Ina M. Rauweith, Bm. (6275).  
5. Bezirk: Kriehberggasse 9, R. O. Schäftner, Bm. (6278).  
" " Leitgebasse 8, R. O. Schäftner, Bm. (6279).  
6. Bezirk: Millergasse 37, Adalbert Hartl, Bm. (6253).  
11. Bezirk: Dorfstraße 18, Josef Seiler, Bm. (1078).

**Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:**

**Grundabteilungen:**

21. Bezirk: Groß-Jedlersdorf I, Einl. Z. 1050, Parz. 1522/62, von der Gemeinnützigen Ein- und Mehrfamilienhäuserbaugenossenschaft, reg. G. m. b. H. für F. und J. Wollinger (6174).

**Für die österreichischen Straßen der gute österreichische Reifen!**



785

„Semperit“ Oesterreichisch-Amerikanische Gummiwerke Aktiengesellschaft  
Wien, I., Helfferstorferstraße 11/13. Tel. U-26-5-80 Serie

**Ansuchen um Bekanntgabe (Aussteckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

2. Bezirk: Untere Augartenstraße 15/17, Parz. 495, 496, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (6315).  
5. Bezirk: Siebenbrunnengasse Ecke verlängerter Wimmergasse, Parz. 309/1, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (6313).  
" " Rechte Wienzeile 69/71, Parz. 1237, 1238, 1234/2, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (6314).  
6. Bezirk: Dürergasse 5, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (6316).  
9. Bezirk: Ingenhouszgasse 3, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (6317).  
13. Bezirk: Einl. Z. 973, Hütteldorf, von Albert Juran (2366).  
" " Märzstraße—Amortgasse—Goldschlagstraße, Grundbuch Penzing, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 22 (2374).  
" " Beckmannngasse, Grundbuch Penzing, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 b (2472).  
19. Bezirk: Kahlenberger Straße 66, von B. Grubhofer (1016).  
" " Einl. Z. 979, Grinzing, von Brüder Paul, Bm. (981).  
" " Einl. Z. 993, Grinzing, von E. Walbinger (995).  
" " Hohenauerstraße 6 a, von Amlacher & Sauer, Bm. (1093).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Beihelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verläßlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 15 b, 3219/54/1933.

**Wohnhausbau XXI. Werndlstraße, Ausbau, 1. Teil.**

Anbotverhandlung am 15. Mai, 9 Uhr, Schlossergewichtsarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

781

**Johann Balaika**  
Bau- u. Kunstschlosserei  
Eisenkonstruktionswerkstätte  
Wien, XII., Tichtelgasse Nr. 11 Tel. A-35-7-21  
IV., Schaumburgergasse Nr. 1 Tel. U-49-6-32

**Dachdeckungsunternehmung**  
Joh. Gütling's Ww. & Sohn  
Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Kopstr.  
Tel. U-35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. U-35-1-22





784

## FRIEDRICH SPRINGER

Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28, Telefon A-10-5-19

Spezialfabrikation von

Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparaten

Patent Springer unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt,

verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden

für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc.

Höchste Auszeichnung Goldene Medaille  
Fachausstellungen 1926-1930

### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

8. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunrathkanales in der Kirchberggasse von der Burggasse bis zur Zitterhofergasse, in der Zitterhofergasse von der Kirchberggasse bis zur Gardegasse und in der Gardegasse von der Burggasse bis zur Zitterhofergasse im VII. Bezirk (Heft 32).
8. Mai, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenbau XIII. Mazingstraße von der Tiroler Gasse bis zur Hausgrenze 64/66 (Heft 34).
10. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunrathkanales in der Laaer Straße von der Gellertgasse bis zur verlängerten Kennergasse im X. Bezirk (Heft 34).
12. Mai, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlossergewichtsarbeiten, Wohnhausbau IV. Schelleingasse 20 (Heft 34).
12. Mai, 9 Uhr 15 Min. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten, Wohnhausbau IV. Schelleingasse 29 (Heft 35).
15. Mai 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlossergewichtsarbeiten, Wohnhausbau XXI. Wernldgasse, Ausbau, 1. Teil (Heft 36).

### Ergebnisse.

Wohnhausbau IV. Schelleingasse 29 (Pekvalgasse).

Die nachstehenden Anbotsummen sind noch nicht überprüft und richtiggestellt, daher auch nicht endgültig.

Anbotverhandlung am 25. April 1933.

Es offerierten in Schilling für die Gas- und Wasserleitungsinstillationsarbeiten: Pöhlmann & Komp. 9712'39, Johann Zhusch 8978'09, Ing. G. Leonhart 8716'70, Ing. L. Fischer 8911'86, Johann Marvan 8109'18, Johann Horvat 8790'90, M. Schober & Sohn 740'5, Ferdinand Kaltenbrunner 8588'46, Gebrüder Medel 8473'35, J. Med 9917'97, M. Sprinzl 9802'98, R. Jäger 9666'69, G. Rump 8471'26, Julius Marbach 9445'06, C. Korte & Komp. 8915'23, „Bifs“ 9090'60, Johann Vaier 9514'16;

für die Elektroinstallationsarbeiten: Ing. E. Diamant 6163'74, „Ericsson“ 4644'46, Oesterreichische Brown-Boveri-Werke 5086'83, Ing. D. Kraus 5317'22, Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 4934'12, Viktor Siegel 4605'72, Dr. Defris & Komp. 4762'28, A. Kornfeld 4839'50, A. Weinberger 4907'36, Franz Schromm 5127'40, G. W. Adler & Komp. 6530'08, Fr. Schumann 5264'12, Johann Kantor 5134'38, A. G. Union 5188'30, „Bifs“ 5623'90.

Kanalumbau in der Favoritenstraße, zwischen Landgutgasse und Gubrunstraße im X. Bezirk.

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Johann Czermak 52, Karl Anteried & Komp. 50'1, Alois Czerny 49, Hans Rehböfer 46'8, Karl Schreiner & Komp. 45, Ed. Aft & Komp. 42, Ing. Langfelder & Komp. 41'8, Josef Pinter & Komp. 40, Fioravante Spiller & Komp. 38, Josef Tafacs & Komp. 38, Bau- und Terrain-A. G. 37, Wiener Baugesellschaft 36'5, Karl Schwegl & Komp. 35;

für die Pflastererarbeiten: Adolf Schneller 51, Karl Miksche 49'6, Alois Czerny 49, Karl Höll 40, Ludwig Piccardi 35.

## EISENWARENFABRIKEN LAPP-FINZE A. G.

Zentralbüro: Graz, Bahnhofgürtel 35, Zweigbüro: Wien, I., Walfischg. 8

Werke: Graz, Kalsdorf, Sopron, Bistrica bei Marburg (Jugoslawien)

Schlosser- und Blechwaren, Waschmaschinen, „TITAN“ Hebe-

und Fördergeräte. Sämtliche Schraubenwaren, Eisendrähte, Drahtstifte,

Drahtwaren aller Art, Möbelfedern, Isolatorensäulen.

Qualitäts-Einstemmenschloß „LAPP-EXAKT-ORIGINAL“ P. Nr. 375; Falle wie Pader

### Straßenbau IX. Severingasse.

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Gussasphalt, b = Kaltasphalt, c = Erd- und Pflasterungsarbeiten, d = Fuhrwerksleistungen): J. Lofos a 18, b 18; Neuchatel a 18, b 18; Allgemeine Straßenbau-A. G. a 13, b 13; „Asdag“ a 10, b 12; J. Bofsch a 12, b 5; „Stuag“ a 12, b 20; Haumann a 12, b 7; „Alchemin“ b 6; C. Günther a 14; Pošnanjsh & Streljsh a 17; „Bianova“ b 14; „Brema“ a 14, b 7; Reform-Baugesellschaft b 12'5, c 14; Ing. Preslicka b 23, c 24; Pittel & Brausewetter c 14; J. Schußmann a 20, b 12, d 10; Radebeule b 10'5, c 24'5, d 25; J. Stanek c 20, d 16; H. Schödl's Witwe b 8, c 27, d 20; G. Voith c 25, d 11; A. Hollers Witwe c 20, d 10; Ing. Schlepikha b 17, c 21, d 18; Fioravante Spiller & Komp. c 21'5, d 26; R. Drescher c 17, d 17; Leopold Piccardi c 10, d 10; A. Winkelbauer b 16, c 23, d 26; R. Miksche c 10, d 15; Fr. Schödl & Komp. b 8, c 28, d 26; Fr. Brendl c 25, d 20; R. Mellener b 8, c 24, d 15; „Grundstein“ c 15, d 5; Karl Voith sen. c 8, d 10; J. Reiter c 28, d 30; J. Mayer b 21'0 S, c 18, d 15; Fr. Desterreicher d 30; J. Schuster d 25; H. Reuther d 28; Karl Henn d 25'5.

### Straßenbau XI. Strindberggasse—Zippererstraße.

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (+ = in Prozenten Aufzahlung, K. A. = Kostenanschlagspreis, a = Unterlagsbeton, b = Teerbeton, c = Oberflächenbehandlung, d = Erd- und Pflasterungsarbeiten, o = Fuhrwerksleistungen): „Brema“ a 6, Trinolit 8'80 S, c 1'5; „Bianova“ a 25, b 7; „Asdag“ a 15, b + 10, c K. A.; Neuchatel b + 8, c + 8; „Stuag“ a 22, b 5, c 15; J. Bofsch c 12; Haumann c 17; Mayreder, Kraus & Komp a 16, b + 11, c K. A.; Allgemeine Straßenbau-A. G. a 22, b + 7, c 4; Pittel & Brausewetter d 12, e 20; Ing. Preslicka c 21, d 15; Ing. Schlepikha d 20, e 15; J. Schußmann a 25, d 8, e 8, Spezialanbot 9; H. Schödl's Witwe d 14, e 10; Radebeule d 22, e 25; R. Drescher d 24'2, e 24'2; Fioravante Spiller & Komp. d 22, e 26; R. Höll d 20, e 20; Leopold Piccardi d 25, e 20; Fr. Brendl d 25, e 20; R. Miksche d 10, e 15; Fr. Schödl & Komp. d 16, e 20; A. Winkelbauer d 13, e 25; A. Hollers Witwe d 14, e 10; G. Voith d 17, e 2; J. Stanek d 20, e 20; R. Mellener d 25, e 25; „Grundstein“ d 13'5, e 5; R. Voith sen. d 6, e 6; J. Reiter d 20, e 20; J. Mayer d 8, e 10.

### Straßenbau XIII. Versorgungsheimstraße.

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (+ = in Prozenten Aufzahlung, a = Unterlagsbeton, b = Asphaltbeton, c = Erd- und Pflasterungsarbeiten, d = Fuhrwerksleistungen): „Bianova“ a 20, b + 8; Allgemeine Straßenbau-A. G. a 18, b + 16; „Asdag“ a 18, b + 14; G. A. Bahß a 28, b (Spezialanbot) + 3; „Stuag“ a 22, b + 5; Mayreder, Kraus & Komp. a 20, b + 12; „Brema“ a 6, b (Spezialanbot) 8'80 S, Neuchatel b + 15, J. Schußmann a 20, b (Spezialanbot) + 7, c 8, d 12; Ing. Preslicka c 12; Ing. Schlepikha c 12, d 15; Radebeule c 24'5, d 25; R. Mellener c 18, d 15; J. Stanek c 14, d 10; H. Schödl's Witwe c 6, d 10; G. Voith c 21, d 11; Aug. Hollers Witwe c 21'5, d 5; R. Höll c 25, d 15; Fr. Schödl & Komp. c 11, d 18; Leopold Piccardi c 5, d 10; R. Miksche c 10, d 15; Fr. Brendl c 25, d 20; R. Drescher c 16, d 16; A. Winkelbauer c 20, d 24; R. Voith sen. c 8, d 10; J. Reiter c 20, d 20; J. Mayer c 10, d 10; „Grundstein“ c 13'5 d 5, J. Schuster b 25.

### Straßenbau XVII. Gebirgsgasse.

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Gussasphalt, d = Unterlagsbeton,

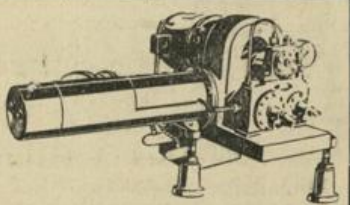
## Moderne OELFEUERUNG

mit österreichischen vollautomatischen Ölbrennern für österreichische Heizöle

FRANZ KRÜKL & CO.

Wien, I., Canovagasse Nr. 7

Fernsprecher U-45-2-30



## „Universale – Redlich & Berger“ Bauaktiengesellschaft

Wien, I., Renngasse 6  
Fernsprecher U-20-5-45 Serie



e = Asphaltbeton): Josef Losos e 20; Allgemeine Straßenbau-A.G. e 10, d 18, e 5; Posnanitz & Strelitz e 10; „Asdag“ e 12, d 20, e 8; Karl Günther e 9; „Stuag“ e 16, d 25, e 15; Neuchatel 4-cm-Hartgussasphalt 12, e 10, e 10; Mayreder, Kraus & Komp. d 18, e 6; Johann Bofch e 7; Asphaltwerk Haumann e 3; G. A. Bahj e 35, Spezialausführung im Kaltverfahren 17; „Bianova“ d 25, e 13; „Brema“ d 6, Trinolit 8'80 S; Johann Schußmann a 18, b 13, Colprovia 14, d 27; Ing. A. Schlepitzka a 20, b 18; Kadebeule a 26'5, b 25; Ing. A. Preslicca a 23; Georg Voitl a 23, b 11; Aug. Hollers Witwe a 20, b 10; Karl Mitsche a 10, b 15; Schödl's Witwe a 18, b 20; Leopold Piccardi a 28, b 20; Konrad Drescher a 21, b 21; Anton Winkelbauer a 25, b 28; Julius Stanek a 26, b 20; Karl Piccardi a 15, b 15; Karl Mellener a 20, b 15; „Grundstein“ a 15, b 5; Johann Reiter a 20, b 20; Franz Schödl & Komp. a 20, b 26; Karl Voitl sen. a 15, b 15; Josef Mayer a 15, b 15; Josef Heidut b 25; Hermann Reuther b 28; Franz Oesterreicher b 30; Johann Schuster b 25; Karl Henn b 30.

**Straßenbau XVIII. Schöffelgasse.**

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Fugenverguß, d = Kaltasphalt, e = Gussasphalt): „Stuag“ e 20, e (neu) 10, e (umlegen) 5; Neuchatel e (neu) 18, e (umlegen) 18; Josef Losos e 18; „Asdag“ e 12, e 12; Allgemeine Straßenbau-A.G. e 14, e 14; „Bianova“ d 14; „Brema“ d 7, e 18; Karl Günther e 13; Asphaltwerke Haumann d 7, e (umlegen) 12; Johann Bofch d 5, e 12; „Alchemin“ d 6; Posnanitz & Strelitz e 14; Reform-Baugesellschaft a 15'5, d 12'5; Kadebeule a 28'5, b 25, d 10'5; Dr. Ing. A. Preslicca a 26, d 23; Johann Schußmann a 20'5, b 1, d 12; Pittel & Braunewetter a 22; Ing. Anton Schlepitzka a 18, b 16, d 17; Schödl's Witwe a 26, b 20, d 8; Karl Mitsche a 10; b 15; Fioravante Spiller & Komp. a 20, b 26; A. Winkelbauer a 22, b 26, d 15; Fr. Schödl & Komp. a 28, b 27, d 8; Konrad Drescher a 15, b 15; Josef Mayer a 18, b 15, d 2'10 S; R. Voitl sen. a 15, b 15; „Grundstein“ a 15, b 5; R. Mellener a 22, b 15, d 8; Julius Stanek a 25, b 10; Georg Voitl a 25, b 11; Hollers Witwe a 18, b 10; Johann Reiter a 28'5, b 30; Fr. Oesterreicher b 23; Johann Schuster b 22.

**Wohnhausbau XVI. Herbststraße.**

Anbotverhandlung am 2. Mai 1933.

Es offerierten in Schilling für die Schlossergewichtsarbeiten: Rudolf Hajchel 13.115'40, Ignaz Kraus & Komp. 11.262, E. F. Leich 11.087, Karl und Ludwig Makowek 11.050, Anton Wiesers Söhne 11.941, R. und R. Siroty 10.398'65, Albert Barnert & Sohn 11.061, Josef Scheibenreif 11.712'60, Heinrich Kotter 11.782, Karl Vitshauer & Franz Sigmund 10.869'60, Karl Reumeier 11.992, Anton Schwarz 13.121, Johann Sommer 11.819, Peter Gafkl 10.710, Peter Gensdorfer 11.919, Martin Schober & Söhne 10.944, Johann Stregl 11.352, Johann Balaika 12.550, Josef Hamata 11.988, „Ferrum“ 11.517, Josef Holub 11.446, Siegfried Herjhan 11.683, Wilhelm Schmidt 11.652, Benzel Klif & Sohn 10.532, Matth. Kubesch 11.919, Franz Bidla 12.007, Karl Kovak 10.734, Florian Dboril 11.668, Heinrich Sedlacek 11.864.

**Kundmachungen.**

**Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft.**

Die Prüfungen im Juni 1933 werden am 20. Juni 1933 beginnen und im Gebäude des Bundeskanzleramtes, Wien, I. Ballhausplatz 2, Halbstock, Zimmer 61, abgehalten werden.

Um die Zulassung zur Prüfung haben alle Prüfungswerber, die im Bundesdienste stehen, schriftlich im Dienstwege bei der Prüfungskommission derart rechtzeitig einzuschreiten, daß die Gesuche durch die vorgelegte Dienstbehörde bis längstens 7. Juni 1933 im Sekretariat der Prüfungskommission, Wien, I. Ballhausplatz 2, einlangen können. Prüfungswerber, die nicht im Bundesdienste stehen, haben das Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bis zu dem gleichen Zeitpunkt unmittelbar bei der Prüfungskommission einzubringen.

Das Gesuch um Zulassung ist zu belegen:

1. mit dem Geburts- (Tauf-) Schein;
2. mit dem Nachweis der Berufstellung, des Dienstortes und des Wohnortes;
3. mit staatsgültigen Zeugnissen über die Vorbildung;
4. mit der Bestätigung über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen

aus der Staatsrechnungswissenschaft während zweier Semester eines Studienjahres. Eine Nachsicht vom Besuche dieser Vorlesungen wird grundsätzlich nur in jenen Fällen erteilt, in denen dem Prüfungswerber der Besuch der öffentlichen Vorlesungen mit Rücksicht auf dessen außerhalb von Wien gelegenen Dienst- (Wohn-)ort erschwert oder unmöglich ist, und 5. mit dem Empfangsabschnitt des Postsparkassenerlagsscheines über die Einzahlung der Gebühren. Die Gebühren von insgesamt 22'50 S, und zwar Prüfungstaxe 20 S, Verwaltungsabgabe 1 S, Stempel für das Prüfungszeugnis 1'50 S, sind mittels eines bei jedem Postamt erhältlich grauen Erlagscheines einzuzahlen, der mit der genauen Angabe der Kontonummer „24.299“ und des Namens des Kontoinhabers: „Prüfungs-

**BÜROARTIKEL**

Karbonpapier, Farbbänder, Vervielfältigungs-Zubehör  
 „Copy“ Bürobedarf-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H.  
 Wien, VI., Mariahilfer Straße Nr. 105

657

Kommission für die Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft in Wien, I. Ballhausplatz 2“ zu versehen ist.

Das Gesuch ist mit 1 S, jeder Beleg ist, sofern er nicht schon eine Stempelmarke trägt, mit 20 g zu stempeln.

Prüfungswerber, die wegen ihrer Anstellung als Beamte die Prüfung vor dem 1. Juli 1933 abzulegen verpflichtet sind, haben dies in ihrem Ansuchen besonders anzuführen.

Die Zuweisung des Prüfungstages erfolgt im schriftlichen Wege. Gesuche, die nicht im Wege der vorgesetzten Dienstbehörde oder nach obiger Frist einlangen oder die nicht gehörig belegt sind, werden nicht berücksichtigt.

Im übrigen wird auf die Kundmachung vom 14. Oktober 1927, B.G.B. Nr. 303 sowie auf die Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ vom 9. März 1929, Nr. 58, verwiesen.

Wien, am 27. April 1933.

Der Vorsitzende der Prüfungskommission für die Prüfung aus der Staatsrechnungswissenschaft:

Dr. Moc, e. h.,

Ministerialrat des Rechnungshofes.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

**Gewerbeunternehmungen.**

31. März 1933.

(Fortsetzung.)

Spieß Amalia Leopoldine, Handel mit Bekleidungsartikeln sowie mit Strick- und Wirkwaren, als auch Sportartikeln, III. Geußgasse 41. — Stiegelbauer Marie, Lederhandel und Lederausschneidergewerbe, XII. Weidlinger Hauptstraße 40. — Leich Leopold, Handel mit Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Motoren, Maschinen und deren Bestandteilen, XII. Seumeggasse 3. — Türkel Jjidor, Handweberei, V. Bachergasse 17. — Waiz Karl, Marktfahrer, XXI. Kugelfanggasse 104. — Walters Heinrich, Kleidermacher, IX. Salzergasse 6. — Warenstelle des deutschen Turnerbundes, Ges. m. b. H. in Wien, Konzeption zum Betriebe des Buch- und Musikalienhandels, beschränkt auf die Mitglieder des deutschen Turnerbundes, I. Walfischgasse 12. — Weber Marie, Marktwirtschaftshandel, XX. Hannovergasse, Markt, Stand 74. — Dr. Weidler Markus, Handel mit Wäsche, Wirk- und Strickwaren, III. Erdbergstraße 35. — Weiß Arthur, Kleidermacher, IV. Favoritenstraße 36. — Windischbauer Margarete, Pfaidlergewerbe, XXI. Am Spiz 1. — Withalm Heinrich, Fleischhauer, III. Erdbergstraße 168. — Brazil Otto, Kleidermacher, XX. Rastalgasse 5. — Zimmermann Jda, beschränkter Gemischtwarenhandel (beschränkt nach § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung), IV. Schöffergasse 16. — Zwertel Franz, Papierwarenerzeugung, XII. Bischofsgasse 24.

1. April 1933.

Babuder Karl, Gipsfigurenerzeugung, XV. Dingelstedtgasse 3. — Cohen Egon, Handel mit Textilwaren, Fellen, Parfümerie- und Haushaltartikeln, II. Böcklinstraße 4. — Deutsch Erich, Kleidermacher, II. Herminengasse 10. — Franz Dreher & Söhne, Färber, XIX. Bofchstraße 51. — Eisler Flora, Lebensmittelhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren, insbesondere des Flaschenbieres, II. Franz Hochedlinger-Gasse 26. — Erste Karlsruher Parfümerie- und Toilettefabrik, F. Wolff & Sohn, Ges. m. b. H., Erzeugung chemisch-kosmetischer Artikel, mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis oder an eine Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit,

**Victor Spitzer & Co.**

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14  
 TELEPHON-NR. A-34-5-04 SERIE

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,  
 sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-,  
 Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.



I. Köflerhofgasse 6. — Fintl Josef Johann, Kleidermacher, II. Praterstraße 22. — Zinkensteiner Eierteigwarenvertriebsgef. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, VIII. Buchfeldgasse 6. — Frostig David, Schokolade- und Zuderwarenhandel en gros, XX. Bäuerlegasse 26. — Fuchs Richard, Handel mit Holz, Eisenwaren und Werkzeu gen, XV. Wälsbergergasse 23. — Goldnager Johann, Silber schmied, XVI. Hasnerstraße 52. — Haas Karl, Alleinhaber der Firma Feiner & Haas, Handel mit Gewürzen im großen, II. Obere Donaustraße 71. — Hermann Mag, Fleischschelcher, X. Triester Straße 39. — Hofmann Josef, Handel mit Kinderkleidern und Kinderwäsche, II. Untere Augartenstraße 35. — Jescho Franz, Elektro-Installations-Unterstufe für Niederspannung, jedoch eingeschränkt auf die Installation von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke, V. Margaretengürtel 76—80. — Kanner Maron, Alleinhaber der Firma Ronchetti & Kanner, fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln aller Art, V. Stoiberggasse 42. — Kinkl Anna, beschränkter Gemischtwarenhandel, IV. Große Neugasse 11. — König Bertho, Gemischtwarenhandel im großen, IV. Schonburgstraße 19. — Korn Amalia, Erzeugung von Strick- und Wirtwaren, II. Forstergasse 8. — Machatschel Franz, Handelsagentur, IV. Reiselgasse 5. — Martinek Rosa, Wäscheputzergewerbe und Uebernahme von Wäsche und Kleidern zum Chemischputzen, II. Lichtenauergasse 8. — Mattes Marie, Tierhandel und Tierzucht, XII. Wilhelmstraße 68. — Melson Alexander, Handel mit Pelz-, Wäsche-, Wirt-, Strick-, Kurz- und Textilwaren, Leberrosen, Schirmen und Klappen, XV. Mariahilfer Straße 165. — Menzer Eugen, Handel mit Mineralölen im großen, IV. Mayerhofgasse 2a. — Morawetz Marie, Fleischschelcher, XII. Rosaliagasse 5. — Müller Hildegard, Modistengewerbe, III. Veckardgasse 23. — Peschel Josef, Handel mit Kurz- und Papierwaren, II. Hammer-Burgstallgasse 1. — Produktivgenossenschaft der Wiener Fleischschelcher, Schlachthaus, Schweinesett- und Margarine werke, reg. Gen. m. b. H., Fleischhauergewerbe, III. Baumgasse 131. — Produktivgenossenschaft der Wiener Fleischschelcher, Schlachthaus, Schweinesett- und Margarine werke, reg. Gen. m. b. H., Fleischschelchergewerbe, III. Baumgasse 131. — Produktivgenossenschaft der Wiener Fleischschelcher, Schlachthaus, Schweinesett- und Margarine werke, reg. Gen. m. b. H., Seifen siederei, III. Baumgasse 131. — Reinmann Salomon, Handel mit Leder, Schuhen und Schuhgehörartikeln, II. Rotentkruzgasse 11. — Rigal Franziska, Tierhandel, XVI. Redtenbacherstraße 52. — Schich Franz, Schlosser, III. Schimmelgasse 9. — Schiebl Anton, Handel mit Zuderwaren, Bäckereien, Schokolade, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, II. Kleine Mohrengasse 2. — Simerer Marie, Verschleiß von Zuderwaren, Flaschenwein, Sodawasser, Kracherln und Obst, XXI. Ueberfuhrstraße 2 (Hütte). — Thiel Wilhelm, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, IV. Floragasse 3. — Traurig Johann, Lastfuhrwerker, XVI. Albrechtskreithgasse 26. — Tuttk Pauline, Straßenhandel mit Obst, Kanditen und Gefrorenem, XX. Engelsplatz, am Gehsteig bei der Parlanlage im Zuge der Engerthstraße an der Einfriedung gegenüber der Sicherheitswachtube (4. Baum). — Vogt Rudolf, Schlosser, II. Schüttelstraße 19 b. — Wandermann Josef, Handel mit Brennmaterialien, II. Obere Donaustraße 45. — Wegscheider Georg, Friseur und Rasier, III. Neulinggasse 15. — Weiß Mathilde, Lebensmittelhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 5, der Gewerbeordnung genannten Waren, insbesondere des Flaschenbieres, II. Saffalestraße 46. — M. Wottraubel, A.G., Fleischschelchergewerbe, III. Baumgasse 131. — M. Wottraubel, A.G., Seifen siederei, III. Baumgasse 131.

3. April 1933.

Wächinger Franz Alois, Lastfuhrwerksgewerbe, mit Ausschluß jeder Konzessionspflichtigen Tätigkeit, XV. Löhrstraße 2. — Fekete Jenö, Fragner, IV. Wiedner Hauptstraße 16. — Gerber Simon, Kürschner, XIII. Noßbacherstraße 10. — Grafeneder Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 8, Absatz 5, der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, XV. Goldschlagstraße 25. — Halbwidl Karl, Marktwiktualienverschleiß, XVIII. Markt Kutischergasse, Stand Nr. 6. — Hochlugler Walter Karl, Vervielfältigung von Schriften, mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, XIII. Speisinger Straße 60. — Hornaus Karl, Bücherrevisor, XV. Felberstraße 28. — Hütter Hermann, Fragner, XIII. Linzer Straße 181. — Juri Anna, Uebernahme zum Chemischputzen und Wäscheputzen sowie den Betrieb einer elektrischen Wäscherohle, XVIII. Gersthofer Straße 158.

(Das Weitere folgt.)

### Actien-Gesellschaft der Emaillierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96  
Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrriechbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvorschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

## LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Konberatung und Belagabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telefon A-38-0-13  
50 Zweigggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

## „Tegla“ Benzin-Benzolgemisch

Chemische Fabrik Tejessy & Glass  
Wien, XIV., Sturzgasse Nr. 12  
Telephone: U-31-1-57, U-31-1-90  
Telegrammadresse: Tegla chemie

## TREIBRIEMENWERKE

Telephon U-18-1-36

CEBES

Telegramme: Cebesleder Wien

## Carl Budischowsky & Söhne

Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft.

Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

## TISCHLEREI

## FRANZ KRIEGL

WIEN, X., KARMARSHGASSE NR. 26

639

FERNSPRECHER R-11-3-52

## OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6, TEL. U-21-5-95 SERIE

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

## C. HAUMANN'S WITWE & SÖHNE

565

WIEN, IX., WÄHRINGER GÜRTEL 120

Gegründet 1858 Fernrufe: A-11-5-24, A-11-5-84

Kontrahenten der Gemeinde Wien für

Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen

## Fernsprecher WALLNER & NEUBERT Fernsprecher B-27-5-75 Serie Wien, V., Schönbrunner Straße 13 B-27-5-75 Serie

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanal gitter, BENZINABSCHEIDER, email. Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermuscheln, RAUCHFANGTÜRL, Wendeltreppen, Tragsäulen, KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quintöfen, Regallerfallöfen u. dgl. HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN.